



Der AKL-Test ist die Grundvoraussetzung für jeden ATS -Geräteträger. Alle drei Jahre bzw. alle Jahre ab 50 ist der Test vom zuständigen Arzt durchzuführen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den zuständigen Ärzten und bei unserem BFA Prim. Dr. Wilhelm Ahlsson für die gute Zusammenarbeit. Der Online Anmeldemodus funktioniert bestens. Eine Voruntersuchung vom Feuerwehr-Hausarzt arzt bzw. durchzuführen und das Attest zum AKL-Test mitzubringen.

Bei der am 15. Oktober durchgeführten Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) in Bronze und Silber im Gemeindeamt bzw. im Pfarrhof von St.Katharein traten insgesamt 28 Trupps aus dem Bereich Bruck an der Mur an. Ein großer Dank ergeht an die Organisatoren der Feuerwehr St.Katharein, insbesondere dem Atemschutzwart Michael Sommerauer für die tolle Veranstaltung. Bedanken möchte ich mich auch bei den zahlreichen Bewertern aus unserem Bereich sowie bei den Hauptbewertern und meinem Stellvertreter Manfred Payerhofer aus dem BFV Mürzzuschlag.

Da die ASLP nicht nur zur Weiterbildung und Einsatztaktik im Bereich Atemschutz dient, sondern auch für die eigene Sicherheit von großer Bedeutung ist, hoffe ich auch bei der nächsten ASLP wieder auf so zahlreiche Teilnahme.

Bei der ASLP in Gold, die wie immer in der FWZS in Lebring durchgeführt wurde, traten aus unserem Bereich vier Trupps mit
Erfolg an. Als Bewerter in
Lebring fungierte Hannes
Feldhofer von der FF Arndorf. Bei der in Mürzhofen
veranstalteten ASLP in Bronze und Silber stellte der BFV
Bruck die Hauptbewerter.

Außer den vorgeschriebenen Übungen in den Feuerwehren wurden auch heuer wieder mehrere Atemschutz-Abschnittsübungen durchge-



führt. Eine gemeinsame Übung mit Sauerstoffkreislaufgeräten und Langzeitpressluftatmern wurde bei der Fa. Böhler Edelstahl durchgeführt. Erstmalig wurde auch eine Heißausbildung in Lebring von unserem Bereich durchgeführt, wo zehn Trupps in einem gasbefeuerten Container an realitätsnahen Übungen teilnehmen konnten.

Erwähnenswert ist auch der Hochhausbrand in Kapfenberg, wo über 40 ATS Trupps im Einsatz waren.

